Zeitschrift: Arbido

Herausgeber: Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek

Information Schweiz

Band: 13 (1998)

Heft: 9

Artikel: Antwort des Bundesrates auf das Schreiben des SDB/BDS vom 11.

März 1998 (vgl. SDB/BDS-News Nr. 50)

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-770287

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ANTWORT DES BUNDESRATES

AUF DAS SCHREIBEN DES SDB/BDS VOM 11. März 1998

(vgl. SDB/BDS-News Nr. 50)

Standort des Fachhochschulstudienganges Information und Dokumentation (I+D)

Sehr geehrte Herren

Wir beziehen uns auf Ihr Schreiben vom 11. März 1998, worin Sie uns Ihre Enttäuschung über den Bundesratsbeschluss betrefend den Studiengang "Information und Dokumentation" mitteilen. Sie berufen sich dabei nochmals auf die Überlegungen, die bereits im Vorfeld dieses Entscheids der Eidgenössischen Fachhochschulkommission gegenüber geltend gemacht wurden. Ihr Anliegen, den in Frage stehenden Studiengang nicht nur an einem, sondern an zwei Standorten in der Deutschschweiz anzubieten, wurde vom Bundesrat eingehend geprüft. Aus regionalpolitischen Gründen hat er sich indessen für Chur allein entschieden. Wir machen Sie in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass der Bundesrat sowohl in der Botschaft zum Entwurf des Fachhochschulgesetzes, als auch in den Zielvorgaben im Anhang zur Fachhochschulverordnung ein ausgewogenes Studienangebot in allen Landesteilen und Sprachregionen als wichtiges Kriterium definiert hat.

Wir möchten Sie ferner auf folgende Gesichtspunkte hinweisen:

Vertreter aus Luzern und Chur haben an der Ausgestaltung des Ausbildungs- und Studienkonzeptes für den gesamten Ausbildungsbereich "Information und Dokumentation" mitgewirkt. Sodann müssen gemäss einer Auflage des Bundesrates (auf Antrag der Eidgenössischen Fachhochschulkommission hin) die in Chur heute noch getrennten Höheren Fachschulen (HWV und HTL) fusioniert werden; damit erscheint auch Ihre Befürchtung unbegründet, in Chur könnte die Ausbildung allzu stark auf technische Aspekte ausgerichtet werden.

Abschliessend sei erwähnt, dass Experten bestätigt haben, die heutigen technischen Möglichkeiten würden die Distanzen zwischen den Bibliotheken erheblich verkürzen; die von Ihnen geltend gemachten Nachteile des Standorts Chur werden auch aus dieser Sicht relativiert.

Wir zählen auf Ihr Verständnis dafür, dass der Bundesrat ausgewogene Lösungen zu treffen hatte. Mit freundlichen Grüssen

Mamunt

EIDGENÖSSISCHES VOLKSWIRTSCHAFTSDEPARTEMENT





PRE-WinMedio 3.5 - Die benutzerfreundliche Software für Mediotheken auf der Bedieneroberfäche von MS-Windows

PRE-WinMedio 3.5 ist eine umfangreiche Applikation für die Verwaltung von Bibliotheken, Mediotheken, Dokumentationsstellen, usw., mit folgenden Funktionen:

- Katalogisierung verschiedenster Medienarten (Bücher, Videokassetten, CDs, usw.) nach den Richtlinien der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der öffentlichen Bibliotheken (SAB)
 - Online-Publikumsabfrage (OPAC) nach allen gängigen Kriterien
 - Adressen- und Ausleihenverwaltung mit ausgeklügeltem Gebührensystem
 - Strichcode für eine rationelle Ausleihe und Rücknahme der Medien
 - Reservationen mit schriftlichen Reservationsanzeigen

- Mehrstufiges Mahnsystem
 - Generator für die Erstellung von komplexen Auswertungen und Statistiken
 - Massenmutationen
 - Kontext-Sensitive Hilfe
 - Umfangreicher Passwortschutz
 - und und und und...

Sind Sie neugierig? Rufen Sie uns an und verlangen Sie detaillierte Unterlagen.



Bierigutstrasse 11, 3608 Thun

Telefon 033 336 98 36

Fax 033 336 98 03